
Reglement zum Novartis Aktienplan

Novartis International AG

4002 Basel

Switzerland

© 11/2013, Novartis International AG

1	Was ist der Novartis Aktienplan?	3
1.1	Wer kann am Aktienplan teilnehmen?	3
1.2	Mit wem schliessen Sie einen Vertrag ab?	3
1.3	Welche Aktien fallen unter den Aktienplan?	4
1.4	Wie lange dauert Ihr Vertrag über die Teilnahme am Aktienplan?	4
2	Wie eröffnen Sie ein Novartis Aktiendepot?	4
2.1	Sie stellen einen Antrag, um am Aktienplan teilzunehmen	4
2.2	Was Sie vorkehren müssen, um der Gesetzgebung zur Verhinderung von Geldwäscherei nachzukommen	5
2.3	Sie ermächtigen Novartis und SIX zur gegenseitigen Weitergabe Ihrer Daten, zur Weitergabe derselben an den Effekthändler und innerhalb der Novartis Gruppe	5
2.4	Sie geben Ihre Zustimmung zur Eintragung ins Aktienbuch	6
2.5	Sie verpflichten sich, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung zu handeln	6
2.6	Sie stellen eine Übertragungsvollmacht und eine Zessions-erklärung zugunsten von Novartis und SIX aus	6
2.7	Novartis kann Ihren Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan ablehnen	6
2.8	Eintragung ohne Stimmrecht	7
3	Wie bringen Sie Ihre Novartis Aktien in Ihr Novartis Aktiendepot ein?	7
3.1	Sie haben Ihre Novartis Aktien bei Ihrer Bank deponiert	7
3.2	Sie halten Novartis Aktien in Form von Aktienzertifikaten	7
3.3	Nach Eingang Ihrer Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot erhalten Sie eine Bestätigung	8
4	Wie erwerben Sie neue Novartis Aktien unter dem Aktienplan?	8
4.1	Investitionsminimum von CHF 500.– pro Kaufauftrag	8
4.2	Investitionsmaximum von CHF 200 000.– pro Jahr	8
4.3	Wie erteilen Sie einen Kaufauftrag?	9
4.4	Wie werden Ihre Kaufaufträge ausgeführt?	9
4.5	Ihre Dividenden werden unmittelbar in neue Novartis Aktien reinvestiert	10

5	Wie wird Ihr Novartis Aktiendepot geführt?	10
5.1	Ihr Novartis Aktiendepot wird elektronisch geführt	10
5.2	Bei der Ausübung Ihres Stimmrechts ergeben sich keine Besonderheiten	11
5.3	Sie erhalten jährlich einen Auszug aus Ihrem Novartis Aktiendepot und bei Depotbewegungen eine Anzeige	11
5.4	Welche Verwaltungshandlungen müssen Sie selbst vornehmen?	11
6	Wie verringern Sie den Bestand an Novartis Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot?	11
6.1	Sie beauftragen Novartis über die SIX, Ihre Novartis Aktien an der Börse zu verkaufen	11
6.2	Sie übertragen Novartis Aktien auf ein Bankdepot (Effektenkonto)	12
6.3	Sie übertragen Ihre Novartis Aktien auf einen anderen Teilnehmer	13
6.4	Wann wird Ihr Novartis Aktiendepot aufgelöst?	13
7	Was kostet Sie die Teilnahme am Aktienplan?	13
7.1	Die Teilnahme am Aktienplan ist für Sie grundsätzlich kostenlos	13
7.2	Sie haben gewisse Abgaben, Gebühren und Kosten zu tragen	14
8	Was müssen Sie sonst noch beachten?	15
8.1	Fraktionen von Novartis Aktien	15
8.2	Verfügungsberechtigung über Ihr Novartis Aktiendepot	15
8.3	Haftung	15
8.4	Mitteilungen der SIX	16
8.5	Weitergabe von Informationen	16
8.6	Vorgehen beim Erbfall	16
8.7	Verrechnung von Forderungen	17
8.8	Änderung dieses Reglements	17
8.9	Vertraglich massgebende Sprache	17
8.10	Anwendbares Recht und Gerichtsstand	17

Alle in diesem Reglement und den Formularen verwendeten Begriffe wie «Teilnehmer», «Aktionär» etc. gelten sowohl für Frauen wie für Männer.

1 Was ist der Novartis Aktienplan?

Novartis International AG, Basel (nachfolgend «Novartis» genannt), bietet Ihnen die Möglichkeit, am Novartis Aktienplan teilzunehmen. Der Aktienplan ermöglicht es Ihnen, Namenaktien der Novartis AG (nachfolgend «Novartis Aktien» genannt) zu erwerben und kostenlos in einem Aktiendepot zu halten. Sie können Ihre Beteiligung auf unkomplizierte und kostengünstige Art erhöhen, indem Sie unter dem Aktienplan pro Kalenderjahr bis zu CHF 200 000.– in zusätzliche Novartis Aktien investieren und/oder indem Sie Dividenden von Novartis für den Erwerb weiterer Novartis Aktien verwenden. Das Gesuch um Eintragung Ihrer Novartis Aktien im Aktienbuch der Novartis AG erfolgt unter dem Aktienplan automatisch.

Der Aktienplan wird von Novartis in Zusammenarbeit mit der SIX SAG AG (nachfolgend «SIX» genannt) verwirklicht. Sie treten hauptsächlich in Kontakt mit der SIX, die als Administratorin den Aktienplan im Auftrag von Novartis verwaltet.

1.1 Wer kann am Aktienplan teilnehmen?

Der Aktienplan steht grundsätzlich allen in der Schweiz ansässigen Investoren offen, die Aktionäre der Novartis AG sind oder es werden wollen. Geeignet ist der Aktienplan für Sie, wenn Sie Interesse haben, längerfristig an der Novartis AG beteiligt zu sein und gegebenenfalls diese Beteiligung schrittweise erhöhen wollen. Für Investoren, die ohne Verzug Novartis Aktien erwerben oder veräussern und damit kurzfristige Kursschwankungen ausnutzen wollen, ist der Aktienplan hingegen nicht geeignet.

Sowohl natürliche Personen (Privatpersonen) wie juristische Personen (z.B. Aktiengesellschaften) können am Aktienplan teilnehmen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften einer solchen Teilnahme entgegenstehen. Jeder Teilnehmer kann nur ein einziges Novartis Aktiendepot eröffnen. Ausgeschlossen ist, dass eine Mehrzahl von Personen gemeinsam ein Novartis Aktiendepot eröffnet (Gemeinschaftsdepot).

Als Teilnehmer im Sinne dieses Reglements gelten Sie, sobald Sie von Novartis in den Aktienplan aufgenommen wurden.

1.2 Mit wem schliessen Sie einen Vertrag ab?

Sie schliessen einen Vertrag mit Novartis (Novartis International AG) ab. Dieser Vertrag kommt zustande, wenn Ihr Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan gutgeheissen wird. Novartis hat die Abwicklung der aus dem Vertragsverhältnis erwachsenden Aufgaben an die SIX delegiert. Das vorliegende Reglement ist massgebender Inhalt Ihres Vertrages mit Novartis.

Falls Sie abwicklungstechnische Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an die SIX:

Novartis Aktienplan
c/o SIX SAG AG
Postfach
4609 Olten
Switzerland

Tel.: +41 58 399 61 99

Fax: +41 58 499 61 98

Internet: www.six-securities-services.com/novartis-d

1.3 Welche Aktien fallen unter den Aktienplan?

Der Aktienplan findet einzig auf Namenaktien der Novartis AG Anwendung (Valorenummer 1200526, ISIN-Nr. CH0012005267). Sie können keine anderen Valoren (z.B. keine anderen Aktien, aber auch keine Optionen auf Novartis Aktien oder Novartis ADS) in Ihrem Novartis Aktiendepot des Aktienplans deponieren oder unter dem Aktienplan erwerben.

1.4 Wie lange dauert Ihr Vertrag über die Teilnahme am Aktienplan?

Ihr Vertrag mit Novartis ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Vertrag erlischt weder durch Verlust der Handlungsfähigkeit noch durch den Tod noch durch den Konkurs des Teilnehmers. Ihr Vertrag kann jederzeit ohne Einhaltung einer bestimmten Frist schriftlich von Ihnen oder von Novartis gekündigt werden. Im Falle Ihres Wegzugs aus der Schweiz erlischt der Vertrag ohne weiteres und ohne schriftliche Kündigung.

2 Wie eröffnen Sie ein Novartis Aktiendepot?

2.1 Sie stellen einen Antrag, um am Aktienplan teilzunehmen

Um ein Novartis Aktiendepot zu eröffnen, müssen Sie einen Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan stellen. Sie füllen dazu das Formular «Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan» vollständig aus, unterzeichnen es und reichen es dann per Post bei der SIX ein. Das betreffende Formular finden Sie auf der Novartis Website (www.novartis.com/investors) oder auf der Website der SIX (www.six-securities-services.com/novartis-d). Sie können es ausserdem bei der SIX bestellen (unter der in Kapitel 1.2 angegebenen Adresse).

Sollten sich die Angaben im Formular ändern, müssen Sie diese Änderungen schriftlich bei der in Kapitel 1.2 angegebenen Adresse bekannt geben.

Zusätzlich werden von Ihnen gewisse Vorkehrungen (z.B. Identifikation) verlangt, damit Novartis den Anforderungen der Gesetzgebung zur Verhinderung der Geldwäscherei nachkommen kann. Welche Dokumente und Informationen Sie in diesem Zusammenhang beibringen müssen, entnehmen Sie bitte dem folgenden Kapitel 2.2.

Zum Zeitpunkt der Eröffnung Ihres Aktiendepots wie auch während der gesamten Dauer Ihrer Teilnahme am Aktienplan müssen Sie eine Zahlungsverbindung bei einer schweizerischen Bank oder der schweizerischen Post aufrechterhalten, damit Ihre Anweisungen ausgeführt werden können.

Nachdem Ihr Novartis Aktiendepot eröffnet wurde, erhalten Sie eine Bestätigung von der SIX. Die Bestätigung enthält Ihre persönliche Depotnummer.

2.2 Was Sie vorkehren müssen, um der Gesetzgebung zur Verhinderung von Geldwäscherei nachzukommen

Novartis und die SIX unterliegen gewissen Pflichten aus der Gesetzgebung zur Verhinderung der Geldwäscherei (z.B. Identifikation der Teilnehmer). Für den Aktienplan werden diese Pflichten von der SIX wahrgenommen.

Von Ihnen wird in dieser Hinsicht verlangt, dass Sie sich hinreichend identifizieren und sich als wirtschaftlich Berechtigter an den Novartis Aktien im Novartis Aktiendepot erklären. Auf Verlangen müssen Sie weitere Nachweise beibringen und Aufschlüsse erteilen. Weitere Abklärungen über die wirtschaftlichen Hintergründe bleiben im Bedarfsfall vorbehalten. Wie die Identifikation zu erfolgen hat, hängt davon ab, ob Sie als natürliche oder juristische Person am Aktienplan teilnehmen. Die Details entnehmen Sie bitte dem Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan und der Wegleitung für den Novartis Aktienplan.

Mit dem Einreichen des Antrags zur Teilnahme am Novartis Aktienplan ermächtigen Sie Novartis, weitere Auskünfte auch bei Dritten einzuholen, soweit dies zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen als erforderlich erachtet wird.

2.3 Sie ermächtigen Novartis und SIX zur gegenseitigen Weitergabe Ihrer Daten, zur Weitergabe derselben an den Effektenhändler und innerhalb der Novartis Gruppe

Sie ermächtigen Novartis und SIX zur gegenseitigen Weitergabe Ihrer Daten, zur Weitergabe der Daten an die Effektenhändler, die Ihre Kauf- oder Verkaufsaufträge ausführen, und zur Weitergabe der Daten innerhalb der Novartis Gruppe sowie der SIX Gruppe.

2.4 Sie geben Ihre Zustimmung zur Eintragung ins Aktienbuch

Mit dem Einreichen Ihres Antrages erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Novartis Aktien, die Sie im Novartis Aktiendepot halten, unter Ihrem Namen im Aktienbuch der Novartis AG eingetragen werden.

2.5 Sie verpflichten sich, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung zu handeln

Mit dem Einreichen Ihres Antrages verpflichten Sie sich, die Novartis Aktien im Rahmen des Aktienplans in eigenem Namen und auf eigene Rechnung zu erwerben, zu halten und zu veräussern und nicht treuhänderisch oder sonst wie für Dritte zu handeln.

2.6 Sie stellen eine Übertragungsvollmacht und eine Zessionserklärung zugunsten von Novartis und SIX aus

Mit dem Einreichen Ihres Antrages bevollmächtigen Sie Novartis, Novartis AG und die SIX, alle gegenwärtig oder zukünftig in Ihrem Novartis Aktiendepot hinterlegten Aktien bei einer späteren Weiterveräusserung in Ihrem Namen zu indossieren bzw. zu zedieren. Diese Vollmacht erlischt nicht bei Tod oder Verlust der Handlungsfähigkeit des Vollmachtgebers. Ohne diese Übertragungsvollmacht ist die Teilnahme am Aktienplan ausgeschlossen.

2.7 Novartis kann Ihren Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan ablehnen

Novartis kann Ihren Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan ablehnen. Ihr Antrag gilt als angenommen, wenn er nicht binnen 20 Tagen nach dessen Eingang bei der SIX schriftlich abgelehnt wird. Für die Einhaltung dieser Ablehnungsfrist ist das Datum des Versandes der Ablehnung durch die SIX massgebend. Falls Ihr Antrag abgelehnt wird (weil er z.B. unvollständig war oder Sie die Voraussetzungen für den Eintrag im Aktienbuch nicht erfüllen), schickt die SIX die Ablehnung an die Adresse, die Sie auf dem Antragsformular angegeben haben. Fehlt Ihre Adresse auf dem Antragsformular, gilt Ihr Antrag ohne Mitteilung als abgelehnt.

Ihr Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan kann nur angenommen werden, wenn Sie ihn vollständig ausgefüllt samt Beilagen einreichen. Welche Beilagen Sie einreichen müssen, entnehmen Sie bitte den Kapiteln 2.1 und 2.2.

2.8 Eintragung ohne Stimmrecht

Die Statuten der Novartis AG sehen gewisse Voraussetzungen für die Eintragung ins Aktienbuch der Novartis AG mit Stimmrecht vor. Bei Eingang Ihres Antrages klärt die SIX beim Novartis Aktienregister ab, ob Sie diese Eintragungsvoraussetzungen erfüllen. Erfüllen Sie diese nicht, werden Sie ohne Stimmrecht eingetragen.

3 Wie bringen Sie Ihre Novartis Aktien in Ihr Novartis Aktiendepot ein?

3.1 Sie haben Ihre Novartis Aktien bei Ihrer Bank deponiert

Wenn Sie Ihre Novartis Aktien bei Ihrer Bank buchmässig oder in einem offenen Depot halten und diese Novartis Aktien in Ihr Novartis Aktiendepot überführen möchten, so weisen Sie Ihre Bank an, die Novartis Aktien bei der SIX SIS AG zur Einbuchung in Ihr vorgängig eröffnetes Novartis Aktiendepot einzuliefern.

Sind die bei Ihrer Bank gehaltenen Novartis Aktien noch nicht im Aktienbuch der Novartis AG unter Ihrem Namen eingetragen, müssen Sie Ihre Bank anweisen, diese Novartis Aktien vor der Überführung im Aktienbuch eintragen zu lassen.

Sie finden das Formular «Bankauftrag zur Auslieferung von Novartis Aktien aus einem Bankdepot» auf der Novartis Website (www.novartis.com/investors) oder auf der Website der SIX (www.six-securities-services.com/novartis-d). Sie können das Formular auch bei der SIX bestellen (unter der in Kapitel 1.2 angegebenen Adresse). Der «Bankauftrag zur Auslieferung von Novartis Aktien aus einem Bankdepot» gilt als Weisung im Sinne von Art. 24 des Bucheffektengesetzes.

3.2 Sie halten Novartis Aktien in Form von Aktienzertifikaten

Falls Sie Ihre Novartis Aktien in Form von Aktienzertifikaten bei sich zu Hause oder in einem Banksafe aufbewahren, stellen Sie diese blanko indossiert der SIX mittels eingeschriebener Post mit der Anweisung zu, die Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot zu deponieren.

Sind Sie mit diesen Novartis Aktien noch nicht selbst im Aktienbuch eingetragen, so müssen Sie einen Ausweis über den Erwerbgrund der Aktien einreichen (z.B. ein auf Sie lautendes Indossament auf dem Zertifikat, eine Zessionserklärung, einen Erbschein etc.).

Erfüllen Sie die Voraussetzungen zur Eintragung ins Aktienbuch nicht, können Ihre Novartis Aktien nicht in Ihrem Aktiendepot deponiert werden. Wenn Sie noch kein Novartis Aktiendepot im

Aktienplan eröffnet haben, reichen Sie Ihre blanko indossierten Aktienzertifikate (wie oben beschrieben) zusammen mit dem Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan (und den übrigen Unterlagen, siehe Kapitel 2) ein.

3.3 Nach Eingang Ihrer Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot erhalten Sie eine Bestätigung

Der Eingang Ihrer Novartis Aktien im Novartis Aktiendepot wird Ihnen von der SIX bestätigt.

4 Wie erwerben Sie neue Novartis Aktien unter dem Aktienplan?

Nachdem Sie ein Novartis Aktiendepot eröffnet haben, haben Sie die Möglichkeit, Novartis Aktien unter dem Aktienplan zu erwerben.

4.1 Investitionsminimum von CHF 500.– pro Kaufauftrag

Die Mindestgrösse eines einzelnen Kaufauftrages beträgt CHF 500.–.

4.2 Investitionsmaximum von CHF 200 000.– pro Jahr

Ihre Investition in Novartis Aktien unter dem Aktienplan darf CHF 200 000.– pro Kalenderjahr nicht übersteigen. Massgebend für die Berechnung dieser CHF 200 000.– ist der Betrag, den Sie neu in Novartis Aktien investieren. Netto-Dividenden (Dividende abzüglich der Verrechnungssteuer) und ähnliche Ausschüttungen (auf Ihre deponierten Novartis Aktien), welche Sie umgehend in Novartis Aktien reinvestieren, werden für die Überprüfung dieser Investitionsgrenze nicht angerechnet. Ebenso wenig angerechnet werden Novartis Aktien, die Sie ausserhalb des Aktienplans erwerben und anschliessend in den Aktienplan einbringen (wie beschrieben unter Kapitel 3). Sie können somit mehr als CHF 200 000.– pro Jahr in Novartis Aktien investieren und diese Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot halten, sofern Sie die Novartis Aktien, die Sie über den Betrag von CHF 200 000.– pro Jahr erwerben, ausserhalb des Planes erwerben und die Aktien wie in Kapitel 3 beschrieben auf Ihr Novartis Aktiendepot übertragen.

Erteilen Sie einen Kaufauftrag, mit dem Sie die Investitionsgrenze überschreiten, wird Ihr Auftrag nur bis zur Investitionsgrenze ausgeführt. Die SIX lässt Ihnen dann den Betrag, den Sie über die Investitionsgrenze hinaus überwiesen haben, zurücküberweisen.

4.3 Wie erteilen Sie einen Kaufauftrag?

Sie erteilen einen Kaufauftrag, indem Sie eine schweizerische Bank oder die schweizerische Post anweisen, den Betrag, den Sie in Novartis Aktien investieren möchten, auf das Novartis Sammelkonto (nachfolgend «Investitionskonto») beim für den Aktienplan zuständigen Effektenhändler zu überweisen. Überweisungen aus dem Ausland können im Rahmen des Aktienplans nicht akzeptiert werden. Auf dem Investitionskonto werden sämtliche Kaufaufträge gesammelt.

Das Investitionskonto wird ausschliesslich für Einzahlungen zum Erwerb von Novartis Aktien verwendet. Die Details zum Investitionskonto werden Ihnen zusammen mit der Bestätigung der Depotöffnung mitgeteilt. Ihre Geldüberweisung gilt als Auftrag zum Erwerb von Novartis Aktien.

Bei der Geldüberweisung auf das Investitionskonto müssen Sie als Auftraggeber namentlich erwähnt sein. Zudem müssen Sie den Zweck Ihrer Überweisung («Kauf von Novartis Aktien») und Ihre individuelle Depotnummer angeben. Eine Überweisung muss mindestens CHF 500.– betragen. Sie können Ihrer Bank auch einen Dauerauftrag erteilen, regelmässig einen bestimmten Geldbetrag (mindestens CHF 500.– pro Überweisung) auf das Investitionskonto zu überweisen.

Ihre Kaufaufträge werden in Schweizer Franken abgerechnet. Falls Sie einen Betrag in anderer Währung überweisen, rechnet der Effektenhändler Ihr Geld zum banküblichen Kurs in Schweizer Franken um.

4.4 Wie werden Ihre Kaufaufträge ausgeführt?

Die Kaufaufträge unter dem Aktienplan beschränken sich auf Comptant-Geschäfte ohne Preislimite (Bestens-Aufträge).

Die SIX ist dafür besorgt, dass die jeweils bis spätestens 15.00 Uhr Schweizer Zeit am Montag und 15.00 Uhr Schweizer Zeit am Mittwoch erteilten Kaufaufträge, entsprechend den auf dem Investitionskonto eingetroffenen Beträgen, am darauffolgenden Handelstag bis 11.00 Uhr Schweizer Zeit dem Effektenhändler zur Ausführung übermittelt werden, sofern die entsprechenden Voraussetzungen (siehe Kapitel 2) zur Zeit der Auftragserteilung erfüllt sind und der Auftrag formgemäss (siehe Kapitel 4.3) erteilt wurde. Der Effektenhändler erwirbt am Tag der Übermittlung der Kaufaufträge durch die SIX (üblicherweise am Dienstag und am Donnerstag) Novartis Aktien im Wert des eingegangenen Investitionsbetrages. Sie können auf den genauen Zeitpunkt, in dem die Novartis Aktien erworben werden, keinen Einfluss nehmen. Der Kaufpreis ergibt sich aus dem effektiven Börsenkurs zu dem der Sammelauftrag abgerechnet wurde zuzüglich allfälliger Abgaben

und Gebühren. Für die Zeit von der Überweisung bis zum Erwerb der Novartis Aktien haben Sie keinen Anspruch auf Verzinsung.

Für den Teil des von Ihnen überwiesenen Betrages, der kleiner als der jeweilige Preis einer Novartis Aktie ist, wird ein Ihrem überwiesenen Betrag entsprechendes Vermögensrecht an einer Novartis Aktie in Ihr Novartis Aktiendepot eingebucht (eine Fraktion einer Novartis Aktie; siehe dazu Kapitel 8.1).

Sie erhalten von der SIX eine Depoteingangs- bzw. Kaufabrechnungsanzeige.

Die erworbenen ganzen Novartis Aktien werden im Aktienbuch der Novartis AG eingetragen.

4.5 Ihre Dividenden werden unmittelbar in neue Novartis Aktien reinvestiert

Der Aktienplan ist so angelegt, dass die auf Ihren Novartis Aktien zur Auszahlung gelangenden Netto-Dividenden ohne gegenteilige Instruktion Ihrerseits in zusätzliche Novartis Aktien investiert werden. Der Erwerb der Novartis Aktien erfolgt wie oben unter Kapitel 4.3 und 4.4 beschrieben.

Bei Eröffnung Ihres Novartis Aktiendepots (oder zu einem späteren Zeitpunkt) können Sie vermerken, dass Sie keine automatische Reinvestition der Netto-Dividenden auf Ihren Novartis Aktien, sondern eine Auszahlung wünschen. Die SIX stellt diesfalls sicher, dass die Ihnen zustehenden Netto-Dividenden auf Ihr Bank- oder Postkonto, das Sie der SIX als Zahlungsverbindung angegeben haben, vergütet werden.

Sie erhalten auf dem Postweg eine Anzeige über den Erwerb der Novartis Aktien. Falls Ihre Netto-Dividenden nicht automatisch reinvestiert werden, erhalten Sie eine Dividenden-Anzeige. In beiden Fällen gilt die Anzeige als Beleg für die Rückerstattung der Verrechnungssteuer.

5 Wie wird Ihr Novartis Aktiendepot geführt?

5.1 Ihr Novartis Aktiendepot wird elektronisch geführt

Ihre Novartis Aktien werden unverurkundet, d.h. elektronisch von der SIX verwaltet und auf einem Depot bzw. Effektenkonto lautend auf Novartis AG gehalten und von Novartis AG treuhänderisch verwahrt.

5.2 Bei der Ausübung Ihres Stimmrechts ergeben sich keine Besonderheiten

Sie üben Ihr Stimmrecht wie üblich aus. Möchten Sie einen Drittaktionär oder einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter anlässlich einer Generalversammlung zur Stimmabgabe bevollmächtigen, so reichen Sie das Ihnen mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellte Vollmachtsformular innerhalb der in der Einladung gesetzten Frist beim Novartis Aktienregister bzw. beim unabhängigen Stimmrechtsvertreter ein.

5.3 Sie erhalten jährlich einen Auszug aus Ihrem Novartis Aktiendepot und bei Depotbewegungen eine Anzeige

Die SIX stellt Ihnen in der Regel Ende Jahr einen Auszug über den Bestand Ihres Novartis Aktiendepots zu. Sie können jederzeit bei der SIX schriftlich einen zusätzlichen Auszug aus Ihrem Novartis Aktiendepot verlangen. Dafür wird Ihnen ein Unkostenbeitrag in Rechnung gestellt (siehe Kapitel 7.2).

Jede Depotbewegung (Zu-/Abgang) wird Ihnen schriftlich angezeigt. Auf der Anzeige werden die ein- bzw. ausgebuchten Novartis Aktien angegeben.

5.4 Welche Verwaltungshandlungen müssen Sie selbst vornehmen?

Ausweise, die Bezugs-, Options- oder andere Vermögensrechte verkörpern, werden Ihnen direkt zugestellt. Mit Ausnahme der Dividendengutschrift sind Sie selbst dafür verantwortlich, die mit den deponierten Novartis Aktien verbundenen Rechte zu wahren und das Entsprechende vorzukehren, wie insbesondere Bezugsrechte über eine Bank auszuüben oder zu verkaufen.

6 Wie verringern Sie den Bestand an Novartis Aktien in Ihrem Novartis Aktiendepot?

6.1 Sie beauftragen Novartis über die SIX, Ihre Novartis Aktien an der Börse zu verkaufen

Sie können Novartis (über die SIX) den Auftrag erteilen, Ihre deponierten Novartis Aktien (oder einen Teil der Aktien) an der Börse zu verkaufen. Dazu brauchen Sie lediglich das Formular «Verkaufsauftrag» (per Post oder Fax) an die SIX zu senden. Das Formular «Verkaufsauftrag» gilt als Weisung im Sinne von Art. 24 des Bucheffektengesetzes. Das Formular finden Sie auf der Novartis Website (www.novartis.com/investors), auf der Website der SIX (www.six-securities-services.com/novartis-d), oder Sie können es bei der SIX bestellen (unter der in Kapitel 1.2 angegebenen Adresse).

Die Verkaufsaufträge unter dem Aktienplan beschränken sich auf Comptant-Geschäfte ohne Preislimite (Bestens-Aufträge).

Die SIX ist dafür besorgt, dass die ihr jeweils bis spätestens 10.00 Uhr bzw. 15.00 Uhr Schweizer Zeit übermittelten Verkaufsaufträge innerhalb der nächsten Handelsstunde dem zuständigen Effekthändler übermittelt werden.

Der Effekthändler veräussert die Novartis Aktien nach Erhalt des Verkaufsauftrages. Sie können auf den genauen Zeitpunkt, in dem die Novartis Aktien verkauft werden, keinen Einfluss nehmen. Der Verkaufspreis ergibt sich aus dem effektiven Börsenkurs zu dem der Sammelauftrag abgerechnet wurde, abzüglich allfälliger Abgaben und Gebühren. Der Nettoverkaufserlös, d.h. der Erlös nach Abzug der Courtage, der Umsatzabgaben, der Börsengebühren sowie des von der SIX erhobenen Unkostenbeitrags, wird Ihrem Bank- oder Postkonto gutgeschrieben. Die Gutschrift des Nettoverkaufserlöses erfolgt gemäss den für die Schweizer Börse geltenden Usancen, wobei sich aufgrund der von Ihnen erteilten Kontoinstruktionen zusätzliche Valutatage ergeben können. Ein allfälliger daraus resultierender Zinsverlust geht zu Ihren Lasten.

Sobald die Novartis Aktien verkauft sind, erhalten Sie von der SIX eine Verkaufsabrechnung.

6.2 Sie übertragen Novartis Aktien auf ein Bankdepot (Effektenkonto)

Nach Bezahlung eines Unkostenbeitrags (siehe Kapitel 7.2) können Sie Novartis (über die SIX) den schriftlichen Lieferauftrag (per Post oder Fax) erteilen, Ihre Novartis Aktien (oder einen Teil Ihrer Novartis Aktien) auf ein Bankdepot (Effektenkonto) zu übertragen. Diesen Lieferauftrag müssen Sie rechtsgültig unterzeichnen und darin angeben, wie viele Aktien an welche Bank (Adresse der Depotbank und Nummer des Effektenkontos) geliefert werden sollen. Ihr Lieferauftrag gilt als Weisung im Sinne von Art. 24 des Bucheffektengesetzes.

Die SIX sorgt anschliessend für die Übertragung der Novartis Aktien auf das angegebene Bankdepot (Effektenkonto). Bei der Verwahrung bei einer Bank ist zu beachten, dass die Vergütung von Dividendenzahlungen und ähnliche Ausschüttungen sowie die Ausführung der übrigen Verwaltungshandlungen ausschliesslich über diese Bank abgewickelt werden.

6.3 Sie übertragen Ihre Novartis Aktien auf einen anderen Teilnehmer

Sie können Ihre Novartis Aktien (oder einen Teil Ihrer Novartis Aktien) auf einen anderen Teilnehmer übertragen. Beauftragen Sie Novartis (über die SIX) dazu schriftlich (per Post oder Fax). Ihren Auftrag müssen Sie rechtsgültig unterzeichnen und darin die Anzahl Aktien, die Depotbezeichnung sowie Namen und Adresse jenes Teilnehmers angeben, den Sie begünstigen möchten.

6.4 Wann wird Ihr Novartis Aktiendepot aufgelöst?

Falls Sie den Vertrag beenden, werden Ihnen Ihre Novartis Aktien nach Begleichung eines Unkostenbeitrags (siehe Kapitel 7.2) gemäss Ihrer Instruktion in ein von Ihnen bezeichnetes Bankdepot (Effektenkonto) eingebucht. Beendet Novartis den Vertrag, so ist Novartis ohne Ihre Instruktion mit entsprechender Angabe eines Bankdepots (Effektenkontos) berechtigt, Ihnen die deponierten Novartis Aktien in Form eines Einwegzertifikats an die von Ihnen zuletzt angegebene Adresse zu senden. Ihre Instruktion gilt als Weisung im Sinne von Art. 24 des Bucheffektengesetzes.

Wenn Sie Ihre Ansässigkeit von der Schweiz ins Ausland verlegen, erlischt Ihr Vertrag mit Novartis ohne weiteres und ohne schriftliche Kündigung. Die Aktien sind dann entweder in ein Wertpapierdepot bei einer Bank (eine Schweizer Bank oder einer an das SIX SIS Clearing System angeschlossenen Bank ausserhalb der Schweiz) zu transferieren oder zu verkaufen. Ohne Ihre Instruktion ist Novartis berechtigt, Ihnen die deponierten Novartis Aktien in Form eines Einwegzertifikats an die von Ihnen zuletzt angegebene Adresse zu senden.

Entnehmen Sie sämtliche Novartis Aktien aus Ihrem Novartis Aktiendepot (siehe Kapitel 6), ist die SIX beauftragt, Ihnen eine allfällig übrig bleibende Fraktion in Geld auszuzahlen und Ihr Novartis Aktiendepot zu schliessen. Bei einer Wiedereröffnung ist gemäss Kapitel 2 vorzugehen.

7 Was kostet Sie die Teilnahme am Aktienplan?

7.1 Die Teilnahme am Aktienplan ist für Sie grundsätzlich kostenlos

Die Teilnahme am Aktienplan ist für Sie grundsätzlich kostenlos. Ihnen werden für die Eröffnung und die Führung Ihres Novartis Aktiendepots (Erstellen des jährlichen Depotauszuges, der Eingangsanzeige, der Dividendenabrechnung und der Dividendengutschrift) keine Kosten berechnet. Ebenso wenig werden Ihnen die beim Erwerb von Novartis Aktien anfallenden Courttagen belastet.

7.2 Sie haben gewisse Abgaben, Gebühren und Kosten zu tragen

Bei der Eröffnung Ihres Novartis Aktiendepots entstehen unter Umständen Kosten, die Sie selbst zu tragen haben. Es handelt sich dabei um die Kosten, die im Zusammenhang mit den Vorkehrungen zur Verhinderung der Geldwäscherei entstehen (Spesen für die Identifikation, siehe oben Kapitel 2.2).

Umsatzabgaben und Börsengebühren, die bei Erwerb und Veräusserung von Novartis Aktien anfallen, gehen ebenfalls zu Ihren Lasten. Bei Veräusserung Ihrer Novartis Aktien wird Ihnen auch die Courtage belastet. Diese Kosten werden von Ihrer Geldüberweisung bzw. vom Erlös der Veräusserungsgeschäfte abgezogen. Allfällige Bankspesen (insbesondere Bankspesen, die bei Ein- und Auslieferung von Novartis Aktien, bei der Dividendengutschrift, beim Zu- oder Verkauf von Bezugs- oder Optionsrechten anfallen, allgemeine Gebühren beim Zahlungsverkehr sowie bei Fremdwährungsgeschäften usw.) gehen ebenso zu Ihren Lasten.

Bei einer Auslieferung von Novartis Aktien aus dem Novartis Aktiendepot (sowie bei einer Schliessung) und wenn Sie einen zusätzlichen Depotauszug verlangen, erhebt Novartis einen Unkostenbeitrag. Diesen Unkostenbeitrag haben Sie mittels Einzahlung an Novartis (über die SIX) vorgängig zu begleichen. Bei einem Verkauf der deponierten Novartis Aktien erhebt Novartis ebenfalls einen Unkostenbeitrag. Dieser wird aber direkt vom Verkaufserlös abgezogen.

Die derzeit geltenden Unkostenbeiträge entnehmen Sie bitte der Wegleitung für den Novartis Aktienplan. Die Wegleitung für den Novartis Aktienplan finden Sie auf der Novartis Website (www.novartis.com/investors) oder auf der Website der SIX (www.six-securities-services.com/novartis-d). Sie können sie auch bei der SIX bestellen (unter der Adresse in Kapitel 1.2).

Die Unkostenbeiträge kann Novartis in verhältnismässigem Rahmen jederzeit mit Wirkung ab dem folgenden Kalendermonat ändern, was jeweils auf den beiden Websites publiziert wird. Sie erhalten überdies eine schriftliche Mitteilung bei einer Änderung der Unkostenbeiträge.

Entsteht Novartis im Zusammenhang mit der Führung Ihres Novartis Aktiendepots oder der Ausführung Ihrer Weisungen ausserordentlicher Aufwand, der nicht von Novartis verursacht wurde, so kann Novartis Ihnen diesen Aufwand in Rechnung stellen.

8 Was müssen Sie sonst noch beachten?

8.1 Fraktionen von Novartis Aktien

Eine Fraktion ist ein Bruchteil einer Novartis Aktie (z.B. 0,25 Novartis Aktien). Fraktionen von Novartis Aktien entstehen, wenn der Betrag, den Sie zwecks Erwerb von Novartis Aktien überweisen, nicht genau einer runden Anzahl Novartis Aktien entspricht. Ihrem Novartis Aktiendepot wird dann für den Restbetrag, der nicht mehr ausreicht, um eine ganze Novartis Aktie zu erwerben, ein Bruchteil einer Novartis Aktie (eine sogenannte Fraktion) gutgeschrieben. Entstehen durch mehrere Käufe mehrere Fraktionen, so werden diese zusammengerechnet.

Für Fraktionen haben Sie ein anteiliges Recht auf Dividende. Sie haben aber keine weiteren Aktionärsrechte, insbesondere kein Stimmrecht. Für eine Fraktion können Sie keine Auslieferung und keinen Verkauf gemäss Kapitel 6 verlangen. Sie können aber Ihre Fraktion zusammen mit ganzen Novartis Aktien auf einen anderen Teilnehmer am Aktienplan übertragen. Entnehmen Sie gemäss Kapitel 6 sämtliche Novartis Aktien aus Ihrem Novartis Aktiendepot, ist die SIX beauftragt, Ihnen eine allfällig übrig bleibende Fraktion in Geld auszuzahlen und Ihr Novartis Aktiendepot zu schliessen. Fraktionen werden nicht im Aktienbuch eingetragen. Die Fraktion wird auf dem Depotauszug Ihres Novartis Aktiendepots aufgeführt.

8.2 Verfügungsberechtigung über Ihr Novartis Aktiendepot

Bis auf schriftlichen Widerruf sind ausschliesslich die der Novartis auf dem Depoteröffnungsantrag und/oder einer Vollmacht bekannt gegebenen Personen Verfügungsberechtigt.

Die SIX überprüft Ihre Unterschrift und diejenigen Ihrer Bevollmächtigten. Es besteht aber keine Verpflichtung zu einer weitergehenden Legitimationsprüfung. Für die Folgen von Fälschungen und Legitimationsmängeln, die trotz Anwendung der üblichen Sorgfalt nicht erkannt wurden, wird nicht gehaftet.

8.3 Haftung

Novartis und ihre Gruppengesellschaften haften nur für Schäden, die absichtlich oder grob fahrlässig durch sie und/oder ihre Hilfspersonen verursacht wurden und durch Sie nachgewiesen werden.

Den aus der Benützung von Post, Telefon, Telex, E-Mail, anderen Übermittlungsarten oder Transportanstalten entstandenen Schaden (namentlich aus Verlust, Verspätung, Missverständnissen, Verstümmelungen oder Doppelausfertigungen) haben Sie zu tragen, sofern der Schaden nicht absichtlich oder grobfahrlässig von Novartis und/oder ihren Hilfspersonen verursacht wurde.

8.4 Mitteilungen der SIX

Schriftliche Mitteilungen der SIX erfolgen mit gewöhnlicher Post (uneingeschrieben) an die auf dem Antrag zur Teilnahme am Novartis Aktienplan angegebene Adresse (bzw. die letzte von Ihnen der SIX bekannt gegebene Adresse). An diese Adresse versandte Mitteilungen gelten als korrekt zugestellt. Als Zeitpunkt des Versands einer Mitteilung gilt das Datum der im Besitz der SIX befindlichen Kopien oder Versandlisten.

8.5 Weitergabe von Informationen

Novartis wahrt über den gesamten Geschäftsverkehr Verschwiegenheit. Diese Verschwiegenheitspflicht gilt nicht für den Geschäftsverkehr zwischen Novartis und der SIX und dem Effektenhändler sowie für die gruppeninterne Informationsweitergabe. Die SIX ist insbesondere befugt, dem Effektenhändler die gesetzlich erforderlichen Angaben über Ihre Identität und die wirtschaftliche Berechtigung zu machen. Zur Wahrung berechtigter Interessen der Novartis entfällt die Verschwiegenheitspflicht.

8.6 Vorgehen beim Erbfall

Der Vertrag mit Novartis wird durch Tod nicht beendet. Der Willensvollstrecker (oder eine andere Person mit unter schweizerischer Rechtsordnung anerkannter gleichwertiger Funktion), der sich ausreichend ausweist, kann über den Depotbestand des Erblassers verfügen. Falls kein Willensvollstrecker vorhanden ist, können die Erben, die sich durch einen Erbschein (oder ein unter schweizerischer Rechtsordnung anerkanntes gleichwertiges Dokument) ausweisen, gemeinsam über das Novartis Aktiendepot des Erblassers verfügen bzw. einen Vertreter bestimmen, dem sie Vollmacht erteilen.

Sollten Sie Novartis Aktien erben, die unter dem Novartis Aktienplan deponiert sind, sind Sie gehalten, der SIX sobald als möglich die auf dem Antragsformular zur Teilnahme am Novartis Aktienplan verlangten Angaben zu machen. Vorbehalten bleibt die Bedingung zur Teilnahme, d.h. Sie müssen in der Schweiz ansässig sein.

8.7 Verrechnung von Forderungen

Auch wenn eine Forderung von Novartis noch nicht fällig ist oder auf eine andere Währung lautet, kann Novartis diese Forderung mit einer Forderung verrechnen, die Sie gegen Novartis haben.

8.8 Änderung dieses Reglements

Novartis behält sich das Recht vor, die Bestimmungen des vorliegenden Reglements einschliesslich der Formulare jederzeit abzuändern. Jede Änderung dieses Reglements wird auf den Websites der Novartis und der SIX publiziert. Falls Sie die Änderung des Reglements ablehnen, behält sich Novartis das Recht vor, den Vertrag gemäss Kapitel 1.4 zu kündigen.

8.9 Vertraglich massgebende Sprache

Rechtlich verbindlich ist einzig das in Deutsch verfasste Reglement. Sie können das Reglement aber auch in französischer oder englischer Sprache bei der SIX beziehen oder von der Novartis Website (www.novartis.com/investors) oder der Website der SIX (www.six-securities-services.com/novartis-d) herunterladen.

8.10 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Der Vertrag zwischen Ihnen und Novartis untersteht ausschliesslich schweizerischem Recht.

Unter Vorbehalt zwingenden Rechts ist Gerichtsstand Basel für alle sich aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten zwischen Ihnen und Novartis.

